



STELZHAMERCHOR UNGENACH-KIRCHHOLZ

Rückblick auf ein erfülltes Jahr 2023

Bei der Jahreshauptversammlung am 9. Februar 2024 beim Wirt z'Ungenach konnte Obmann Rolf Schweikardt als Gäste Bürgermeister Johann Hippmair und Fahnenpatin Helga Stadlbauer sowie fast alle Sänger begrüßen.

Er begann mit einem ausführlichen Rückblick, 2023 war ein Jahr mit ungemein vielen Aktivitäten in großer Vielfalt – vom Eisstockschießen über die Teilnahme einiger Sänger an einem Chorseminar, Mitwirkung beim Maibaumaufstellen bis zu einem Überraschungs-Auftritt bei der Hochzeit einer Sänger-Tochter. Natürlich wurde auch wieder bei kirchlichen Feiern gesungen. Einmal war der Männerchor auf Radio OÖ zu hören (am 4. Adventssonntag-Nachmittag, zugleich Heiligen Abend).

Ein paar „auswärtige“ Auftritte gab es auch: Mitwirkung bei der Geburtstagsfeier des Hausruck-Chores in Pühret, eine Matinee auf Schloss Golling, Singen beim Konzert „Chöre im Schloss Orth“ und auf der Bühne „mit guter Aussicht“ im Rahmen der Gartenschau Wolfsegg, Adventsingen in der Kapuzinerkirche, Gmunden.



Foto: Stelzhamerchor

Und natürlich die Ungenacher Highlights: Mitwirkung bei „Ungenach klingt“, einer Veranstaltung der Ungenacher Kulturtage. Etwas ganz Besonderes war das Gemeinschafts-Konzert „Ode an die Freude“ mit der Blasmusikkapelle und dem Kirchenchor in der Pfarrkirche. Wie jedes Jahr ein Höhepunkt im Chorleben das Adventsingen in der Kirche, heuer etwas gewagt am Vorabend des 24. Dezembers, und trotz des stürmischen Wetters gut besucht.

Der Sängerausflug, organisiert von Ehrenobmann Karl Dannbauer, führte uns heuer nach Wien und zum Heurigen nach Rohrendorf. Mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier im Gasthaus Brunau klang das Chorjahr 2023 aus.

44 Proben, 11 sängerische und 12 „diverse“ Anlässe listete der Obmann auf, mit den Sitzungen ca. 70mal Zusammenkommen, Rolf Schweikardt rechnete 2.600 ehrenamtliche Stunden aus, geleistet für das „Ehrenamt Kultur“ – wir singen zwar aus Freude, aber auch um Freude zu bereiten und die Kultur zu pflegen.

Der Ausblick auf 2024 kündigte ein arbeitsreiches Jahr an, z. B. Mitwirkung beim Radio-OÖ-Frühshoppen im April und beim VöcklaBRUCKNERfest, wieder eine Matinee in Golling, das Herbstkonzert im Oktober und natürlich das Adventsingen.

Auf einiges davon ging Chorleiter Heimo Tiefenthaller in seinen folgenden Worten genauer ein.



Es gab auch wieder ein paar Ehrungen: für 30 Jahre Chormitgliedschaft Rolf Schweikardt, für 10 Jahre Erich Hamader.



Foto: Josef Baumgartinger

Und als neue Chor-Sänger wurden Manfred Geigenberger und Jörk Wolfer freudig willkommen geheißen. Mit dem wieder aktiven Ehrenmitglied Manfred Allmayer sind wir jetzt 29 Singbegeisterte – die magische Zahl „30“ rückt schon in „greifbare Nähe“; einen ersten Tenor könnten wir noch sehr gut brauchen! (Aber Sänger jeder Stimmlage sind herzlich zum Mitsingen eingeladen!!)

Einen wichtigen Programmpunkt bildete die Diskussion über die Statuten.Änderung und deren Beschluss – erfreulich: einstimmig.

Unter „Allfälliges“ strich Bürgermeister Johann Hippmair in seiner Ansprache heraus, dass „Pfleger der Kultur“ zwar eine freiwillige Aufgabe der Gemeinde sei – aber eine der schönen und erfreulichen! Als Beispiel nannte er die Ungenacher Kulturtage und da herausragend das Gemeinschaftskonzert „Ode an die Freude“. Mit einem Dankeschön an den Stelzhamerchor für dessen Mitwirkung an den vielen Kulturveranstaltungen in Ungenach und seiner positiven Ausstrahlung nach außen schloss der Herr Bürgermeister seine Worte, und er wünschte dem Chor weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Der Chorleiter bedankte sich im Namen des Chores bei Bürgermeister Johann Hippmair für seine Unterstützung des Stelzhamerchores schon über viele Jahre hinweg – sowohl in ideeller als auch finanzieller Weise.

Nach dem offiziellen Teil folgte noch ein gemütlicher – bei dem natürlich auch gesungen wurde; Gesang und Pflege der Gemeinschaft: der Stelzhamerchor steht gut auf diesen zwei Beinen.

Erich H. Hamader



Foto: Eras Grünbacher